

## **Kurz-Info zur Herbsttagung 14.09.2014, Gasthaus Zwickert Kalefeld**

Um 13 Uhr eröffnete der Vorsitzende Ulrich Völker die Tagung. Er begrüßte die Delegierten und gab die Tagesordnung bekannt, die einstimmig genehmigt wurde. Zur Ehrung verstorbener Mitglieder erhoben sich die Delegierten von den Plätzen. Hier erwähnte er Rüdiger Sander, Dassel, der am 28. Aug. verstorben ist.

Anwesend sind die Vertreter von 16 Vereinen, 7 Vereine haben sich entschuldigt und 7 Vereine fehlen unentschuldigt. Das Protokoll war an alle Vereine versandt worden und brauchte daher nicht verlesen zu werden. Es wurde in der vorliegenden Fassung genehmigt.

In seinem Jahresbericht begann der Verbandsvorsitzende Ulrich Völler mit der Entwicklung beim DKB. An der Tagung des DKB-Vorstandes mit den Landesverbandsvorsitzenden nahm er und Frank Lange teil. In dieser Tagung ging es ausschließlich um die finanzielle Entwicklung des DKB. Alle 32 Landesverbände waren in Baunatal anwesend. In Gruppen aufgeteilt, wurde eine Prioritätenliste erarbeitet, die dann wiederum im Plenum diskutiert wurde.

Die entscheidendsten Punkte, durch die Einsparungen in Höhe von einigen zig-tausend Euro erreicht werden sollen, waren: Neustrukturierung der Verbandszeitung: Vogelfreund. An der monatlichen Erscheinungsweise soll weiterhin fest gehalten werden. Erhöhung des Standgeldes für Sitt/Ex und FPMCE um 50 Cent. und Anhebung des Jahresbeitrages um 3,00 Euro. Diese beiden Punkte müssen von der Haupttagung beschlossen werden. Der Ring-Cent, der vom Ringhersteller Stengel an den DKB gezahlt wird, soll künftig in voller Höhe beim DKB verbleiben. Bisher wurde ein Teil an die Verbände weitergeleitet (für den Landesverband 05 beträgt dieses z.Z. rund 300,00 Euro). Außerdem fallen bei dieser Einnahme auch rund 5.000,00 Euro Steuern an. Dieses muss ebenfalls durch die Hauptversammlung beschlossen werden. Auch eine Kostenreduzierung des Kommers muss unbedingt in Angriff genommen werden und bereits vom DKB-Vorstand beschlossen ist eine Schauverkürzung um einen Tag. Weiterhin erklärte Ulrich Völker, dass das Computerprogramm mit dem der Katalog der Verbandsschau erstellt wird immer noch nicht zur Zufriedenheit funktioniert. Nach einigen Änderungen und Verbesserungen hofft man, in diesem Jahr auf ein voll funktionierendes Programm zurück greifen zu können.

Ziel des Landesverbandsvorstandes ist es, die Informationen und Einladungen per E-Mail zu versenden. Dazu müssten alle Vereine eine Mail-Adresse dem Vorstand einreichen. Bisher haben dieses nur zwei Drittel getan. Ulrich Völker ruft alle Vereine auf, dem Vorstand die Mail-Adressen zu überlassen und auch die Vereinsdaten für die Veröffentlichung auf der Verbandshomepage einzureichen.

Zum Abschluss seines Berichtes überreichte er Hans Martin Grabau und Alfons Lehmann für 50 Jahre Mitglied im Landesverband eine Ehrenurkunde. Auch Horst Satorius gehört zu den Jubilaren, war aber nicht anwesend. Die Urkunde wird ihm nachgereicht.

Für die Fachgruppe FPMCE gab Olaf Nagler seinen Bericht von der am Vormittag stattgefundenen Fachgruppen-Tagung. Außer der Behandlung der Anträge für die Fachgruppen-Tagungen FP und MCE wurden auch noch einzelnen neue Farbenkanarien vorgestellt und in einer Präsentation ein Vortrag über Milben und andere Schädlinge.

Horst Peters übernahm kurzfristig für den verhinderten Fachgruppen-Obmann Wolfgang Rittgarn die Tagung bei Sitt/Ex. Er besprach mit den anwesenden Züchtern die neuen Bewertungsrichtlinien und wies auf einige grundlegende Informationen des Sachkundenachweis hin.

Abstimmung der Anträge an die DKB-Tagungen: Nr.1 - ja, Nr. 2 - ja, Nr. 3 - Ja, Nr. 4 - ja, Nr. 5 - ja, Nr. 6 - ja, Nr. 7 - ja, Nr. 8 - ja, Nr. - 9 nein, Nr. 10 - nein, Nr. 11 - nein, Nr. 12 - nein, Nr 13 - ja, Nr. 14 - nein, Nr. 15 - ja, Nr. 16 - ja, Nr. 17 - wird zurückgezogen, Nr. 18 - ja, Nr. 19 - ja, Nr. 20 - ja, Nr. 21 - nein, Nr. 22 - ist offen, Nr. 23 - nein, Nr. 24 - nein, Nr. 25 - ist offen.

Nun wurde noch einmal dringend darauf hingewiesen, das alle Unterlagen für die LV Schau und auch alle anderen Unterlagen von unserer Homepage [www.lv05-dkb.de](http://www.lv05-dkb.de) herunter geladen werden können.

Es wird ein Initiativantrag gestellt werden, in dem der Punkt 10.11 der VGO geändert werden soll: Die Festlegungen zum DKB-Fußring und zur Fußringbestellung (ausgenommen Fußringgrößen als Richtwert für die Züchter) sollen ausschließlich durch Beschluss in der DKB-Haupttagung erfolgen. Die in den Fachgruppen festgelegten Ringgrößen sind als Richtwert zu sehen sind, wovon der Züchter abweichen kann. Oberste Prämisse ist, der Ring darf nicht abziehbar sein und es dürfen auch keine Ringe verwendet werden, die kleiner sind wie der Richtwert.

Die Versammlung hat zugestimmt.

Die Verbandsmeisterschaft in Kalefeld ist am 13./14.Dezember 2014. Für den Samstag, 13. Dez. um 14 Uhr wurde ein Vortrag mit Frau Dr. Heidi Kny verabredet. Themen sollen u.a. sein: allgemeine Fragen der Vogelzucht, jedenfalls was den tierärztlichen Bereich betrifft., Zuchtvorbereitung, schwarzer Punkt, Kokzidien und Clamydien

Nach seinem Schlusswort beendete der Vorsitzende die Tagung um 15:30 Uhr.